

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 1969

Ausgegeben am 3. September 1969

79. Stück

- 321.** Kundmachung: Beitritt Finnlands zum Übereinkommen über die Organisation für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD)
- 322.** Kundmachung: Inkrafttreten von Abänderungen und Berichtigungen des Allgemeinen Zoll- und Handelsabkommens (GATT)
- 323.** Kundmachung: Geltungsbereich des Übereinkommens über den Beförderungsvertrag im internationalen Straßengüterverkehr (CMR)
- 324.** Auslieferungsabkommen zwischen der Republik Österreich und Kanada samt Anhang

321. Kundmachung des Bundeskanzlers vom 30. Juli 1969 betreffend den Beitritt Finnlands zum Übereinkommen vom 14. Dezember 1960 über die Organisation für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD)

Nach Mitteilung der Regierung der Französischen Republik hat Finnland seine Beitrittsurkunde zum Übereinkommen über die Organisation für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) (BGBl. Nr. 248/1961, letzte Kundmachung betreffend den Geltungsbereich BGBl. Nr. 183/1967) am 28. Jänner 1969 hinterlegt.

Das vorliegende Übereinkommen ist gemäß seinem Artikel 16 für Finnland am gleichen Tag in Kraft getreten.

Klaus

322. Kundmachung des Bundeskanzlers vom 6. August 1969 betreffend das Inkrafttreten von Abänderungen und Berichtigungen des Allgemeinen Zoll- und Handelsabkommens (GATT)

Nach Mitteilung des Generaldirektors des Allgemeinen Zoll- und Handelsabkommens (GATT) sind die nachstehenden Abänderungen und Berichtigungen dieses Abkommens (BGBl. Nr. 254/1951, in der Fassung des BGBl. Nr. 397/1967) am 7. Feber 1969 in Kraft getreten:

Protokoll zur Berichtigung des französischen Wortlautes, Genf, 15. Juni 1955 (BGBl. Nr. 86/1958), soweit die darin enthaltenen Berichtigungen den Teil I dieses Abkommens betreffen; hinsichtlich der übrigen Bestimmungen ist das

Protokoll bereits am 24. Oktober 1956 in Kraft getreten.

Achtes Berichtigungs- und Änderungsprotokoll zu den Zollzugeständnislisten, Genf, 18. Feber 1959 (BGBl. Nr. 101/1960).

Neuntes Berichtigungs- und Änderungsprotokoll zu den Zollzugeständnislisten, Genf, 17. August 1959 (BGBl. Nr. 102/1960).

Klaus

323. Kundmachung des Bundeskanzlers vom 6. August 1969 betreffend den Geltungsbereich des Übereinkommens über den Beförderungsvertrag im internationalen Straßengüterverkehr vom 19. Mai 1956 (CMR)

Nach Mitteilung des Generalsekretariats der Vereinten Nationen hat Schweden am 2. April 1969 seine Ratifikationsurkunde zum Übereinkommen über den Beförderungsvertrag im internationalen Straßengüterverkehr (CMR) samt Unterzeichnungsprotokoll (BGBl. Nr. 138/1961, letzte Kundmachung betreffend den Geltungsbereich BGBl. Nr. 347/1967) hinterlegt.

Ferner hat das Vereinigte Königreich von Großbritannien und Nordirland am 31. Oktober 1968 gemäß Artikel 46 notifiziert, daß das Übereinkommen auch für Gibraltar gelten soll.

Das Übereinkommen ist somit für Schweden am 1. Juli 1969 und für Gibraltar am 29. Jänner 1969 in Kraft getreten.

Klaus

324.

Nachdem das am 11. Mai 1967 in Ottawa unterzeichnete Auslieferungsabkommen zwischen der Republik Österreich und Kanada, welches also lautet:

**AUSLIEFERUNGS-
ABKOMMEN ZWISCHEN
DER REPUBLIK ÖSTER-
REICH UND KANADA**

Die Republik Österreich und Kanada haben in dem Wunsche, die Gerechtigkeit zu fördern, indem Vorkehrung für die gegenseitige Auslieferung flüchtiger Rechtsbrecher getroffen wird, beschlossen, das folgende Auslieferungsabkommen abzuschließen:

ARTIKEL 1

Die Vertragschließenden Parteien verpflichten sich, einander gemäß diesem Abkommen Personen auszuliefern, die einer im Hoheitsgebiet der einen Partei („ersuchender Staat“) begangenen auslieferungsfähigen strafbaren Handlung beschuldigt werden („beschuldigter flüchtiger Rechtsbrecher“) oder schuldig befunden worden sind („verurteilter flüchtiger Rechtsbrecher“), im Hoheitsgebiet der anderen Partei („ersuchter Staat“) betroffen werden und deren Auslieferung nach den für das Auslieferungsverfahren maßgebenden Rechtsvorschriften des ersuchten Staates gehörig bewilligt wird.

ARTIKEL 2

Im Sinne dieses Abkommens umfaßt das Hoheitsgebiet eines Staates seine Hoheitsgewässer sowie die in seinem Hoheitsgebiet registrierten Schiffe und Luftfahrzeuge; eine teilweise im Hoheitsgebiet eines Staates begangene strafbare Handlung gilt als in seinem Hoheitsgebiet begangen.

ARTIKEL 3

Auslieferungsfähig im Sinne dieses Abkommens ist eine

**EXTRADITION AGREE-
MENT BETWEEN THE
REPUBLIC OF AUSTRIA
AND CANADA**

The Republic of Austria and Canada, desiring to promote the cause of justice by providing for the reciprocal extradition of fugitives from justice, have decided to conclude the following Extradition Agreement:

ARTICLE 1

The Contracting Parties undertake to deliver up to each other, in accordance with this Agreement, persons who, being accused (an “accused fugitive”) or convicted (a “convicted fugitive”) of an extradition offence committed in the territory of the one Party (the “requesting State”), shall be found within the territory of the other Party (the “requested State”), and duly committed for extradition in accordance with the laws of the requested State governing extradition procedure.

ARTICLE 2

For the purposes of this Agreement the territory of a State includes its territorial waters and vessels and aircraft registered in its territory, and an offence committed partly within the territory of a State shall be deemed to have been committed within its territory.

ARTICLE 3

An extradition offence for the purposes of this Agreement

**CONVENTION D'EXTRA-
DITION ENTRE LA REPU-
BLIQUE D'AUTRICHE ET
LE CANADA**

La République d'Autriche et le Canada, désireux de servir la cause de la justice en établissant des dispositions pour l'extradition réciproque des criminels fugitifs, ont décidé de conclure la Convention d'extradition suivante:

ARTICLE PREMIER

Les Parties Contractantes s'engagent à se livrer réciproquement, conformément aux dispositions de la présente Convention, les individus qui, accusés (« fugitifs accusés ») ou convaincus d'un crime (« fugitifs convaincus ») à raison d'une infraction passible d'extradition commise sur le territoire de l'une des Parties (« l'Etat requérant ») se trouveront sur le territoire de l'autre Partie (« l'Etat requis ») et auront dûment été incarcérés pour être extradés conformément aux lois pertinentes à la procédure d'extradition de l'Etat requis.

ARTICLE 2

Aux fins de la présente Convention, le territoire d'un Etat comprend ses eaux territoriales et les navires et aéronefs immatriculés sur son territoire, et une infraction commise pour partie sur le territoire d'un Etat sera réputée commise sur ledit territoire.

ARTICLE 3

Aux fins de la présente Convention, une infraction donnant

/. strafbare Handlung, die im Anhang angeführt ist, nach dem Recht des ersuchenden und des ersuchten Staates eine strafbare Handlung darstellt und nach dem Inkrafttreten dieses Abkommens begangen wurde, sofern sie bei einem beschuldigten oder verurteilten flüchtigen Rechtsbrecher zur Tatzeit im Höchstmaß mit einer mindestens einjährigen Freiheitsstrafe bedroht war und sofern bei einem verurteilten flüchtigen Rechtsbrecher eine Freiheitsstrafe in der Höhe von mindestens vier Monaten tatsächlich verhängt wurde.	is an offence which is mentioned in the Schedule and which constitutes an offence according to the law of the requesting and the requested State and which was committed after the coming into force of this Agreement provided, in the case of an accused or convicted fugitive, that such offence, at the time when it was committed, was punishable by a maximum period of at least one year's imprisonment and in the case of a convicted fugitive that imprisonment for a period of at least four months was actually imposed.	/. lieu à extradition est une infraction, figurant à l'Annexe à la présente Convention, qui constitue une infraction selon les lois de l'Etat requérant et de l'Etat requis et qui a été commise après l'entrée en vigueur de la présente Convention, à la condition, dans le cas d'un fugitif accusé ou convaincu, que l'infraction, au moment où elle a été commise, ait été punissable d'une période d'emprisonnement maximum d'au moins un an et, dans le cas d'un fugitif convaincu, qu'il y ait eu condamnation effective d'au moins quatre mois d'emprisonnement.
---	--	---

ARTIKEL 4

Ein flüchtiger Rechtsbrecher wird nicht ausgeliefert,

1. wenn die Tat, derentwegen um seine Auslieferung ersucht wird, zur Tatzeit weder nach dem Recht des ersuchenden Staates noch nach dem Recht des ersuchten Staates strafbar war;
2. wenn die Tat, derentwegen um seine Auslieferung ersucht wird, eine rein militärische strafbare Handlung darstellt;
3. wenn wegen der Tat, derentwegen um seine Auslieferung ersucht wird, im ersuchenden oder im ersuchten Staat bereits die Hauptverhandlung gegen ihn durchgeführt und er dabei freigesprochen oder abgestraft wurde;
4. wenn gegen ihn wegen der Tat, derentwegen um seine Auslieferung ersucht wird, im ersuchten Staat ein Strafverfahren anhängig ist;
5. wenn wegen der Tat, derentwegen um seine Auslieferung ersucht wird, vor dem für seine Übergabe festgesetzten Zeitpunkt nach dem Recht des ersuchenden oder des ersuchten Staates die Strafver-

ARTICLE 4

A fugitive shall not be extradited

1. if the act for which his extradition is sought was not punishable, at the time it was committed, by the law of the requesting and requested State;
2. if the act for which his extradition is sought constitutes an offence solely against military law;
3. if he has already been tried and discharged or punished in the requesting or requested State for the act for which his extradition is sought;
4. if he is under examination or trial in the requested State for the act for which his extradition is sought;
5. if, before the time set for his surrender, he has acquired exemption from prosecution or punishment by lapse of time or other lawful cause according to the law of the requesting or requested State

ARTICLE 4

Un fugitif ne sera pas extradé:

1. si les faits motivant la demande d'extradition n'étaient pas punissables, au moment où elle a été commise, tant par les lois de l'Etat requérant que par celles de l'Etat requis;
2. si les faits motivant la demande d'extradition constituent une infraction contrevenant aux seules dispositions des lois militaires;
3. si le fugitif a déjà été mis en jugement et s'il a été acquitté ou puni par les tribunaux de l'Etat requérant ou de l'Etat requis pour les faits motivant la demande d'extradition;
4. si le fugitif fait déjà l'objet d'une instruction ou s'il passe en jugement dans l'Etat requis pour les faits motivant la demande d'extradition;
5. si, avant la date fixée pour la remise, en ce qui concerne l'infraction motivant la demande d'extradition, la prescription de l'action ou de la peine est acquise ou si la poursuite ou la sanction n'a

folgung oder Strafvollstreckung verjährt ist oder aus einem anderen Rechtsgrund die Strafverfolgung oder Strafvollstreckung unterbleibt;	for the act for which his extradition is sought;	pas lieu pour une autre raison légale, conformément aux lois de l'Etat requérant ou de l'Etat requis;
6. wegen einer strafbaren Handlung, derentwegen er in Abwesenheit verurteilt wurde;	6. on account of an offence for which he was convicted in contumaciam;	6. dans le cas d'une infraction pour laquelle le fugitif a été condamné par contumace;
7. wenn nach Ansicht des ersuchten Staates	7. if in the opinion of the requested State,	7. si de l'avis de l'Etat requis,
a) die Tat, derentwegen um seine Auslieferung ersucht wird, eine strafbare Handlung politischen Charakters ist,	a) the act for which his extradition is sought is an offence of a political character,	a) les faits motivant la demande d'extradition présentent une infraction de caractère politique,
b) das Auslieferungsersuchen gestellt wurde, um ihn wegen einer strafbaren Handlung politischen Charakters zu verfolgen oder zu bestrafen,	b) the request for his extradition is being made with a view to prosecute or punish him for an offence of a political character, or	b) l'extradition est demandée aux fins de mettre en jugement ou de punir un individu pour une infraction qui revêt un caractère politique,
c) das Auslieferungsersuchen gestellt wurde, um ihn wegen seiner Rasse, Religion, Nationalität oder politischen Meinung zu verfolgen oder zu bestrafen, oder seine Lage aus einem dieser Gründe beeinträchtigt werden kann.	c) the request for his extradition is being made for the purpose of prosecuting or punishing him on account of his race, religion, nationality or political opinion or his position may be prejudiced for any of these reasons.	c) l'extradition est demandée aux fins de poursuivre ou punir un individu pour des considérations de race, de religion, de nationalité ou d'opinions politiques ou que la situation de cet individu risque d'être préjudiciée pour n'importe laquelle de ces raisons.

ARTIKEL 5

Keiner der beiden Staaten ist verpflichtet, seine eigenen Staatsbürger auszuliefern.

ARTICLE 5

Neither State shall be obliged to extradite its own citizens.

ARTICLE 5

Aucun Etat ne sera obligé d'extrader ses ressortissants.

ARTIKEL 6

Wenn die auszuliefernde Person nach dem Recht des ersuchenden Staates wegen der strafbaren Handlung, auf die sich das Auslieferungsersuchen gründet, der Todesstrafe unterworfen ist, aber das Recht des ersuchten Staates in einem gleichartigen Fall die Todesstrafe nicht vorsieht, kann die Auslieferung abgelehnt werden.

ARTICLE 6

If, under the law of the requesting State, the person sought is liable to the death penalty for the offence on which the request for his extradition is based, but the law of the requested State does not provide for the death penalty in a similar case, extradition may be refused.

ARTICLE 6

Lorsque l'infraction motivant la demande d'extradition est punissable de la peine de mort en vertu de la loi de l'Etat requérant, mais que cette peine n'est pas prévue par la législation de l'Etat requis pour un cas semblable, l'extradition pourra être refusée.

ARTIKEL 7

Ein Ersuchen um Auslieferung eines flüchtigen Rechtsbrechers

ARTICLE 7

A request for the extradition of a fugitive shall be in writing

ARTICLE 7

Une demande d'extradition d'un fugitif sera formulée par

ist schriftlich zu stellen und durch einen diplomatischen Beamten des ersuchenden Staates dem Minister für Auswärtige Angelegenheiten des ersuchten Staates zu übermitteln.

and shall be communicated by a diplomatic officer of the requesting State to the Minister of foreign affairs of the requested State.

écrit et présentée par un agent diplomatique de l'Etat requérant au Ministre des Affaires étrangères de l'Etat requis.

ARTIKEL 8

Der ersuchende Staat übermittelt ferner dem ersuchten Staat

1. bei einem beschuldigten flüchtigen Rechtsbrecher einen von der zuständigen Behörde des ersuchenden Staates wegen einer im Anhang angeführten strafbaren Handlung erlassenen Haftbefehl, oder eine beglaubigte Kopie davon, sowie solche Beweise, die gemäß dem Recht des ersuchten Staates, nach Maßgabe dieses Abkommens, die Verhaftung und Überweisung des flüchtigen Rechtsbrechers zur Hauptverhandlung rechtfertigen würden, wenn die die strafbare Handlung begründende Tat, derentwegen um seine Auslieferung ersucht wird, im ersuchten Staat begangen worden wäre;

2. bei einem verurteilten flüchtigen Rechtsbrecher eine von der zuständigen Behörde des ersuchenden Staates ausgestellte Bescheinigung oder andere gerichtliche Urkunde, oder eine beglaubigte Kopie davon, aus der sich der Nachweis ergibt, daß der flüchtige Rechtsbrecher wegen einer im Anhang angeführten strafbaren Handlung schuldig befunden und zu einer Strafe verurteilt wurde;

3. in beiden Fällen eine Beschreibung des flüchtigen Rechtsbrechers, eine eingehende Darstellung der strafbaren Handlung und den Wortlaut der gesetzlichen Bestimmungen über die strafbare Handlung und die dafür vorgesehene Strafe;

ARTICLE 8

The requesting State shall also submit to the requested State

1. in the case of an accused fugitive, a warrant for his arrest for an offence mentioned in the Schedule issued by a competent authority of the requesting State, or a certified copy thereof, and such evidence, as according to the law of the requested State, subject to this Agreement, would justify his arrest and committal for trial if the act constituting the offence for which his extradition is sought had been committed there;

2. in the case of a convicted fugitive, a certificate or other judicial document drawn by a competent authority of the requesting State, or a certified copy thereof, proving that the fugitive has been convicted and sentenced for an offence mentioned in the Schedule; and

3. in either case a description of the fugitive, a statement and particulars of the offence and the text of the enactment creating the offence and prescribing the punishment therefor;

ARTICLE 8

L'Etat requérant soumettra également à l'Etat requis:

1. dans le cas d'un fugitif poursuivi, un mandat d'arrêt décerné par une autorité compétente de l'Etat requérant pour une infraction mentionnée à l'Annexe, ou d'une copie de celui-ci certifiée conforme, et les instruments de preuve telles que d'après la législation de l'Etat requis, sous réserve de la présente Convention, justifieraient l'arrestation du fugitif et sa mise en jugement, tout comme si les faits constituant l'infraction motivant la demande d'extradition y avaient été commises;

2. dans le cas d'un fugitif convaincu, un certificat ou autre document judiciaire rédigé par une autorité compétente de l'Etat requérant ou une copie de celui-ci certifiée conforme, établissant que ledit fugitif a été convaincu et condamné pour une infraction mentionnée à l'Annexe, et

3. dans l'un et l'autre cas, le signalement du fugitif, un exposé détaillé des faits constituant l'infraction ainsi que le texte de la loi créant l'infraction et en prescrivant la punition;

4. eine Übersetzung aller gemäß diesem Abkommen übermittelten Urkunden in die Amtssprache oder eine der Amtssprachen des ersuchten Staates.

4. a translation of any document submitted in accordance with this Agreement in the official language or one of the official languages of the requested State.

4. une traduction de tout document soumis conformément à la présente Convention, dans la langue officielle ou dans l'une des langues officielles de l'Etat requis.

ARTIKEL 9

Ungeachtet dessen, ob ein Auslieferungsersuchen eingelangt ist oder nicht, kann die zuständige Behörde im ersuchten Staat gegen einen flüchtigen Rechtsbrecher einen Haftbefehl erlassen, sofern ein im ersuchenden Staat erlassener Haftbefehl oder eine Anzeige oder Anklage vorliegen, und in beiden Fällen auf Grund solcher Beweise oder solcher Verfahrensergebnisse, welche nach Ansicht dieser Behörde die Erlassung eines Haftbefehls rechtfertigen würden, wenn die strafbare Handlung, deren der flüchtige Rechtsbrecher beschuldigt wird oder derentwegen er angeblich verurteilt wurde, im ersuchten Staat begangen worden wäre.

ARTICLE 9

Whether or not a request for extradition has been received, a competent authority in the requested State may issue a warrant for the apprehension and detention of a fugitive on a warrant of arrest issued in the requesting State, or on an information or complaint, and in either case on such evidence or after such proceedings as in the opinion of such authority would justify the issue of a warrant if the offence of which the fugitive is accused, or of which he is alleged to have been convicted, had been committed in the requested State.

ARTICLE 9

Qu'une demande d'extradition ait été reçue ou non, une autorité compétente de l'Etat requis pourra décerner un mandat d'arrestation et de détention d'un fugitif en vertu d'un mandat d'arrêt décerné dans l'Etat requérant ou d'une dénonciation ou plainte, et dans les deux cas, en vertu de telles preuves ou après telles procédures qui, de l'avis de ladite autorité, justifieraient la délivrance d'un mandat si l'infraction, à raison de laquelle le fugitif est poursuivi ou pour laquelle il est censé avoir été trouvé coupable, avait été commise sur le territoire de l'Etat requis.

ARTIKEL 10

Der flüchtige Rechtsbrecher wird vor eine zuständige Behörde gestellt, welche die Auslieferung für zulässig erklärt, wenn

ARTICLE 10

The fugitive will be brought before a competent authority who will commit the fugitive for extradition if

ARTICLE 10

Le fugitif sera conduit devant une autorité compétente qui admettra l'extradition du fugitif:

1. bei einem verurteilten flüchtigen Rechtsbrecher solche Beweise vorliegen, die gemäß dem Recht des ersuchten Staates, nach Maßgabe dieses Abkommens, den Nachweis dieser Verurteilung erbringen,

1. in the case of a convicted fugitive, such evidence is produced as would, according to the law of the requested State, subject to this Agreement, prove that he was so convicted, and

1. dans le cas d'un fugitif convaincu, s'il est produit des preuves telles qu'elles établiraient, conformément aux lois de l'Etat requis et sous réserve de la présente Convention, que le fugitif a été effectivement trouvé coupable pour l'infraction en cause, et

2. bei einem beschuldigten flüchtigen Rechtsbrecher solche Beweise vorliegen, die gemäß dem Recht des ersuchten Staates, nach Maßgabe dieses Abkommens, seine Überweisung zur Hauptverhandlung rechtfertigen würden, wenn die strafbare Handlung im ersuchten Staat begangen worden wäre.

2. in the case of an accused fugitive, such evidence is produced as would according to the law of the requested State, subject to this Agreement, justify his committal for trial if the offence had been committed in the requested State.

2. dans le cas d'un fugitif poursuivi, s'il est produit des preuves telles que justifieraient, conformément aux lois de l'Etat requis et sous réserve de la présente Convention, la mise en accusation du fugitif tout comme si l'infraction avait été commise sur le territoire de l'Etat requis.

ARTIKEL 11

In Auslieferungsverfahren gemäß diesem Abkommen lassen die zuständigen Behörden des ersuchten Staates als Beweismittel gelten:

1. im ersuchenden Staat erlassene Haftbefehle, oder Kopien davon;
2. im ersuchenden Staat nach seinem Recht aufgenommene beeidete Aussagen oder Erklärungen von Zeugen, oder Kopien davon;
3. im ersuchenden Staat ausgestellte Bescheinigungen oder gerichtliche Urkunden über das Bestehen des Schuldspruches und des Strafausspruches, oder Kopien davon,

sofern diese Urkunden in der im Artikel 12 vorgesehenen Weise beglaubigt sind.

ARTIKEL 12

Schriftliche Unterlagen, die für Zwecke dieses Abkommens zu beglaubigen sind, gelten als gehörig beglaubigt,

1. wenn sie in einer dem geltenden Recht des ersuchten Staates entsprechenden Weise beglaubigt sind;
2. wenn ein Haftbefehl, ein Zeugenprotokoll, eine Erklärung, eine Bestätigung oder eine gerichtliche Urkunde, oder eine Kopie davon, die Bestätigung eines Richters oder eines Beamten des ersuchenden Staates enthält, das Original oder eine damit übereinstimmende Kopie zu sein, und wenn dieser Haftbefehl, dieses Zeugenprotokoll, diese Erklärung, Bestätigung oder Urkunde, oder eine Kopie davon, beglaubigt ist

a) durch das Amtssiegel des Justizministers oder eines anderen Ministers des ersuchenden Staates, oder

ARTICLE 11

In extradition proceedings pursuant to this Agreement, the competent authorities of the requested State will admit as evidence

1. warrants or copies thereof, issued in the requesting State;
2. sworn depositions or affirmations of witnesses taken in the requesting State in accordance with the law of that State, or copies thereof; and
3. certificates of, or judicial documents stating the fact of a conviction and sentence or copies thereof, issued in the requesting State;

if they are authenticated as provided in Article 12.

ARTICLE 12

Papers required to be authenticated for the purposes of this Agreement shall be deemed to be duly authenticated

1. if authenticated in a manner for the time being authorized by the law of the requested State; or
2. if a warrant, deposition, affirmation, certificate or judicial document, or copy thereof, purports to be certified to be the original or true copy by a judge, magistrate or officer of the requesting State, and such warrant, deposition, affirmation, certificate or document or copy thereof is authenticated

a) by being sealed with the official seal of the Minister of Justice, or other Minister of the requesting State, or

ARTICLE 11

Dans les procédures d'extradition exercées conformément à la présente Convention, les autorités compétentes de l'Etat requis admettront comme preuves:

1. les mandats d'arrêt, ou des copies de ceux-ci, décernés dans l'Etat requérant;
2. les dépositions assermentées ou les affirmations de témoins, recueillies dans l'Etat requérant suivant les lois dudit Etat, ou des copies de celles-ci, et
3. des certificats ou des documents judiciaires établissant le fait d'une déclaration de culpabilité et d'une condamnation, ou des copies de ceux-ci, délivrés dans l'Etat requérant;

si ces documents ont été légalisés suivant les dispositions de l'article 12.

ARTICLE 12

Les pièces à être légalisées aux fins de la présente Convention seront réputées dûment légalisées:

1. si elles sont légalisées de la manière prescrite par la loi alors en vigueur dans l'Etat requis; ou
2. si un mandat d'arrêt, une déposition, une affirmation, un certificat ou un document judiciaire, ou une copie de ceux-ci, est donné comme ayant été certifié original ou conforme à l'original, par un juge, un magistrat ou un fonctionnaire de l'Etat requérant, et qu'en plus, lesdits mandat d'arrêt, déposition, affirmation, certificat ou document ou copie de ceux-ci sont légalisés:

a) par l'apposition du sceau officiel du Ministre de la Justice ou d'un autre Ministre de l'Etat requérant, ou

b) durch die Bestätigung eines Konsuls des ersuchten Staates im Gebiet des ersuchenden Staates, in welchem die schriftlichen Urkunden verfaßt wurden, daß sie nach dem Recht des ersuchenden Staates ordnungsgemäß errichtet worden sind.

b) by being certified by a consul of the requested State in the area of the requesting State where the papers were executed as having been properly taken in accordance with the law of the requesting State.

b) par la certification par un consul de l'Etat requis exerçant ses fonctions dans la partie de l'Etat requérant où les pièces ont été délivrées, attestant que les pièces ont été établies selon la législation de l'Etat requérant.

ARTIKEL 13

Der flüchtige Rechtsbrecher kann enthaftet und das Auslieferungsverfahren kann eingestellt werden, wenn

1. ein Ersuchen um seine Auslieferung nicht innerhalb von 30 Tagen nach seiner Festnahme beim ersuchten Staat einlangt, oder
2. der Haftbefehl, die Bestätigung oder andere Urkunde, oder eine Kopie davon, wie gemäß Artikel 8 erforderlich, sowie zur Rechtfertigung der Auslieferung ausreichende Beweise nicht innerhalb von 45 Tagen nach der Festnahme übermittelt werden oder innerhalb jener weiteren Frist, die der ersuchte Staat oder im Falle Kanadas die zuständige Behörde bestimmt.

ARTICLE 13

The fugitive may be released and the extradition proceedings may be dismissed if

1. a request for his extradition is not received by the requested State within thirty days of his apprehension, or
2. the warrant, certificate or other document, or copy thereof, required by Article 8 and sufficient evidence to warrant his extradition are not produced within forty-five days from the date of his apprehension, or within such further time as the requested State or in the case of Canada a competent authority, directs.

ARTICLE 13

Le fugitif pourra être mis en liberté et la procédure d'extradition pourra être rejetée:

1. si la demande d'extradition ne parvient pas à l'Etat requis dans les trente jours de son arrestation, ou
2. si le mandat d'arrêt, certificat ou autre document ou copie de ceux-ci, tel que requis par l'article 8, ainsi que la preuve suffisante à justifier son extradition, ne sont pas produits dans les quarante-cinq jours de l'arrestation ou dans tout autre délai supplémentaire fixé par l'Etat requis ou, dans le cas du Canada, par une autorité compétente.

ARTIKEL 14

Die Enthftung des flüchtigen Rechtsbrechers oder die Einstellung des Verfahrens gemäß Artikel 13 hindert nicht die neuerliche Einleitung eines Auslieferungsverfahrens, wenn die in diesem Artikel geforderten Unterlagen oder anderen Beweise nach dem darin erwähnten Zeitpunkt übermittelt werden.

ARTICLE 14

The release of the fugitive or dismissal of the proceedings under Article 13 shall not prevent extradition proceedings again being initiated if, subsequent to the time mentioned in that Article, the documents or other evidence required thereby are produced.

ARTICLE 14

La mise en liberté du fugitif ou le rejet de la procédure d'extradition en vertu de l'article 13 n'empêchera pas qu'une nouvelle procédure soit intentée, si les documents ou autres preuves requises sont produits postérieurement aux délais prévus par ledit article.

ARTIKEL 15

Ein flüchtiger Rechtsbrecher wird nicht ausgeliefert vor Ablauf von 15 Tagen nach Bewilligung seiner Auslieferung oder, wenn nach dem Recht des ersuchten Staates zur Prüfung der Zulässigkeit der Bewilligung ein Verfahren durchgeführt

ARTICLE 15

A fugitive shall not be extradited until after the expiration of fifteen days from the day of his committal for extradition, or if, according to the law of the requested State, proceedings are taken to test the validity of the committal,

ARTICLE 15

Un fugitif ne sera pas remis avant l'expiration de quinze jours à compter de la date de l'ordonnance de son incarcération pour extradition ou avant que jugement ne soit rendu sur les procédures instituées pour la vérification de la validité d'une

wird, bevor in diesem Verfahren die Entscheidung ergangen ist.

ARTIKEL 16

Wird die Auslieferung gewährt, so leitet der ersuchte Staat die Übergabe des flüchtigen Rechtsbrechers an die Personen in die Wege, die vom ersuchenden Staat zu seiner Übernahme ermächtigt werden, und diese Personen können den flüchtigen Rechtsbrecher der Hoheitsgewalt des ersuchenden Staates zuführen.

ARTIKEL 17

Der ersuchte Staat kann die Übergabe eines flüchtigen Rechtsbrechers aufschieben, um dessen Verfolgung und Bestrafung wegen einer seiner Gerichtsbarkeit unterliegenden strafbaren Handlung zu ermöglichen.

ARTIKEL 18

Ein flüchtiger Rechtsbrecher, der nicht innerhalb von 60 Tagen nach Bewilligung seiner Auslieferung oder, wenn zur Prüfung der Zulässigkeit der Bewilligung ein Verfahren durchgeführt wird, innerhalb von 60 Tagen nach der in diesem Verfahren ergangenen Entscheidung aus dem ersuchten Staat weggeschafft wird, kann enthaftet werden und der ersuchte Staat kann seine Auslieferung wegen derselben strafbaren Handlung ablehnen.

ARTIKEL 19

(1) Bei Gewährung der Auslieferung übergibt der ersuchte Staat, soweit es sein Recht zuläßt, dem ersuchenden Staat alle Gegenstände (einschließlich Geldbeträge),

- a) die als Beweis der strafbaren Handlung dienen können; oder
- b) die von dem flüchtigen Rechtsbrecher als Ergebnis der strafbaren Handlung erlangt worden und in seinem Besitz sind.

until after the decision is given in such proceedings.

ARTICLE 16

If extradition is granted the requested State shall cause the fugitive to be surrendered to the persons who are authorized by the requesting State to receive him and such persons may convey the fugitive within the jurisdiction of the requesting State.

ARTICLE 17

The requested State may postpone the surrender of a fugitive in order that he may be prosecuted and punished for an offence within the jurisdiction of the requested State.

ARTICLE 18

A fugitive who has not been conveyed out of the requested State within sixty days after his committal for extradition, or if proceedings are taken to test the validity of the committal within sixty days after the decision in such proceedings, may be released and the requested State may refuse to extradite him for the same offence.

ARTICLE 19

(1) When a request for extradition is granted, the requested State shall, so far as its law allows, hand over to the requesting State all articles (including sums of money):

- a) which may serve as proof of the offence; or
- b) which have been acquired by the fugitive as a result of the offence and are in his possession.

telle ordonnance, si de telles procédures ont été prises conformément à la loi de l'Etat requis.

ARTICLE 16

Si l'extradition est accordée, l'Etat requis fera remettre le fugitif aux fonctionnaires autorisés par l'Etat requérant à le recevoir, lesquels pourront l'emmener dans la juridiction de l'Etat requérant.

ARTICLE 17

L'Etat requis pourra ajourner la remise d'un fugitif afin de le poursuivre et de le punir pour une infraction commise dans la juridiction de l'Etat requis.

ARTICLE 18

Un fugitif qui n'a pas été emmené hors du territoire de l'Etat requis dans les soixante jours de son incarcération pour extradition ou dans les soixante jours du jugement rendu sur les procédures instituées pour la vérification de la validité d'une ordonnance pour extradition, si de telles procédures ont été prises, pourra être mis en liberté et l'Etat requis pourra refuser de l'extrader à raison de la même infraction.

ARTICLE 19

(1) Lorsqu'une demande d'extradition est accordée l'Etat requis remettra, dans la mesure où sa législation le permet, tous les objets (y compris les sommes d'argent):

- a) qui peuvent servir de pièces à conviction de l'infraction, ou
- b) qui, provenant de l'infraction, sont en la possession du fugitif.

(2) Unterliegen diese Gegenstände der Beschlagnahme oder dem Verfall im Hoheitsgebiet des ersuchten Staates, so kann sie dieser im Zusammenhang mit einem anhängigen Verfahren zeitweilig zurückbehalten oder unter der Bedingung der Zurückstellung übergeben.

(3) Durch diese Bestimmungen werden die Rechte des ersuchten Staates oder anderer Personen als des flüchtigen Rechtsbrechers nicht beeinträchtigt. Bestehen solche Rechte, so sind die Gegenstände auf Verlangen nach Abschluß des Verfahrens so bald wie möglich dem ersuchten Staat kostenlos zurückzustellen.

ARTIKEL 20

(1) Ein ausgelieferter flüchtiger Rechtsbrecher darf im ersuchenden Staat vor Ablauf von 30 Tagen, nachdem er Gelegenheit hatte, diesen Staat zu verlassen, wegen einer vor seiner Auslieferung begangenen strafbaren Handlung oder anderer vor der Auslieferung eingetretener Umstände, mit Ausnahme der strafbaren Handlung, derentwegen er ausgeliefert wurde, nicht in Gewahrsam gehalten oder verfolgt werden, noch darf er vorher vom ersuchenden Staat an einen dritten Staat ausgeliefert werden.

(2) Dies gilt nicht für strafbare Handlungen, derentwegen der ersuchte Staat dem ersuchenden Staat die Zustimmung zur Strafverfolgung oder zur Auslieferung erteilt.

ARTIKEL 21

Begehrt der ersuchende Staat die Auslieferung eines flüchtigen Rechtsbrechers, um dessen Auslieferung auch ein oder mehrere andere Staaten ersuchen, so gibt der ersuchte Staat, vorbehaltlich seiner vertraglichen Verpflichtungen anderen Staaten gegenüber, jenem Staat den Vorrang, der zuerst um die Auslieferung ersucht hat.

(2) If the articles in question are liable to seizure or confiscation in the territory of the requested State, the latter may, in connection with pending proceedings, temporarily retain them or hand them over on condition that they are returned.

(3) These provisions shall not prejudice the rights of the requested State or of any persons other than the fugitive. When these rights exist, the articles shall on request be returned to the requested State without charge as soon as possible after the end of the proceedings.

ARTICLE 20

(1) An extradited fugitive shall not be kept in custody or proceeded against in the requesting State for any offence committed or other matter arising before his extradition, except the offence for which he was extradited, nor shall he be extradited from the requesting State to a third state, until the expiration of thirty days after he has had an opportunity of leaving the requesting State.

(2) This article shall not apply to any offence in respect of which the requested State gives permission to the requesting State for prosecution or extradition.

ARTICLE 21

Where the requesting State seeks the extradition of a fugitive whose extradition is also sought by one or more other states, the requested State shall, subject to its obligations under agreements with the other states, give priority to the state that first requested extradition.

(2) Lorsque lesdits objets sont susceptibles de saisie ou de confiscation sur le territoire de l'Etat requis, ce dernier pourra, aux fins d'une procédure en cours, les garder temporairement ou les remettre sous condition de restitution.

(3) Ces dispositions ne préjudicieront pas aux droits de l'Etat requis ou des personnes autres que le fugitif. Lorsque de tels droits existent, les objets, sur demande expresse, seront restitués, sans frais, à l'Etat requis, le plus tôt possible après la fin de la procédure.

ARTICLE 20

(1) Le fugitif qui aura été extradé ne sera ni détenu ni poursuivi dans l'Etat requérant pour une infraction commise ou autre fait antérieur à son extradition, sauf pour l'infraction qui a motivé l'extradition, et il ne sera non plus extradé par l'Etat requérant à un Etat tiers avant l'expiration d'un délai de trente jours après qu'il aura eu l'occasion de quitter le territoire de l'Etat requérant.

(2) Le présent article ne s'applique pas à une infraction pour laquelle l'Etat requis accordera à l'Etat requérant l'autorisation de poursuivre ou d'extrader.

ARTICLE 21

Lorsque l'Etat requérant demande l'extradition d'un fugitif dont l'extradition est également demandée par un ou plusieurs autres Etats, l'Etat requis, sous réserve de ses obligations provenant des Accords avec les autres Etats, donnera la priorité à l'Etat qui présentait le premier la demande d'extradition.

ARTIKEL 22

Kosten, die wegen der Auslieferung im Hoheitsgebiet des ersuchten Staates auflaufen, werden von diesem getragen. Der ersuchende Staat trägt jedoch alle Kosten, die durch seine rechtsfreundliche Vertretung vor den Gerichten des ersuchten Staates und durch die Wegschaffung des flüchtigen Rechtsbrechers aus dem Hoheitsgebiet des ersuchten Staates entstehen.

ARTIKEL 23

(1) Dieses Abkommen ist zu ratifizieren; die Ratifikationsurkunden werden in Wien ausgetauscht. Das Abkommen tritt 30 Tage nach dem Zeitpunkt des Austausches der Ratifikationsurkunden in Kraft.

(2) Jede der Vertragschließenden Parteien kann dieses Abkommen jederzeit durch Notifikation an die andere Partei kündigen. In diesem Fall tritt das Abkommen sechs Monate nach Einlangen dieser Notifikation außer Kraft.

ZU URKUND DESSEN haben die beiderseitigen Bevollmächtigten dieses Abkommen unterzeichnet und mit ihren Siegeln versehen.

GESCHEHEN in zweifacher Ausfertigung in Ottawa am 11. Mai 1967 in deutscher, englischer und französischer Sprache, wobei die drei Texte in gleicher Weise authentisch sind.

Für die Republik Österreich:

Dr. Lujo Tončić-Sorinj

Für Kanada:

Paul Martin

ANHANG

1. Mord.
2. Totschlag.
3. Anwendung von Drogen oder Werkzeugen zur Bewirkung einer Abtreibung.
4. Vorsätzliche schwere Körperverletzung.

ARTICLE 22

Expenses incurred in the territory of the requested State by reason of extradition shall be borne by that State. However, the requesting State shall bear any expenses occasioned by being legally represented before the courts of the requested State and by conveying the fugitive from the territory of the requested State.

ARTICLE 23

(1) This Agreement shall be ratified and the instruments of ratification shall be exchanged at Vienna. The Agreement shall come into force thirty days after the date of the exchange of instruments of ratification.

(2) Either of the Contracting Parties may terminate this Agreement at any time by giving notice to the other. In that event the Agreement shall cease to have effect six months after the receipt of the notice.

IN WITNESS WHEREOF the respective Plenipotentiaries have signed the present Agreement and affixed thereto their seals.

DONE in duplicate at Ottawa this 11th day of May, 1967, in the German, English and French languages, the three texts being equally authoritative.

For the Republic of Austria:

Dr. Lujo Tončić-Sorinj

For Canada:

Paul Martin

SCHEDULE

1. Murder.
2. Manslaughter.
3. Administering drugs or using instruments with intent to procure the miscarriage of women.
4. Maliciously wounding or inflicting grievous bodily harm.

ARTICLE 22

Les dépenses occasionnées dans le territoire de l'Etat requis à raison d'une extradition seront à la charge dudit Etat. Cependant, l'Etat requérant supportera les frais occasionnés par la représentation légale devant les cours de l'Etat requis et ceux occasionnés pour emmener le fugitif du territoire de l'Etat requis.

ARTICLE 23

(1) La présente Convention sera ratifiée et les instruments de ratification seront échangés à Vienne. La présente Convention entrera en vigueur trente jours après l'échange des instruments de ratification.

(2) L'une et l'autre des Parties Contractantes pourra en tout temps dénoncer la présente Convention en adressant une notification à l'autre Partie. Dans ce cas, la Convention cessera d'être en vigueur six mois après la date de la réception de la notification.

EN FOI DE QUOI les Plénipotentiaires respectifs ont signé la présente Convention et y ont apposé leurs sceaux.

FAIT en double exemplaire, à Ottawa, ce 11^{ème} jour de mai 1967, en langues allemande, anglaise et française, les trois textes faisant également foi.

Pour la République d'Autriche:

Dr. Lujo Tončić-Sorinj

Pour le Canada:

Paul Martin

ANNEXE

1. Meurtre
2. Homicide involontaire
3. Administration de drogues ou emploi d'instruments dans l'intention de procurer l'avortement d'une femme
4. Infliger intentionnellement des blessures et des lésions corporelles graves

5. Feindselige Handlungen mit dem Erfolg einer Körperverletzung.	5. Assault occasioning actual bodily harm.	5. Voies de fait infligeant des lésions corporelles
6. Notzucht.	6. Rape.	6. Viol
7. Widerrechtlicher Beischlaf mit einem Mädchen unter 16 Jahren.	7. Unlawful sexual intercourse with a girl under sixteen years of age.	7. Rapports sexuels illicites avec une fille au-dessous de 16 ans
8. Unzucht mit Personen des gleichen oder des anderen Geschlechts unter Androhung oder Anwendung von Gewalt; Schändung.	8. Indecent assault.	8. Attentat à la pudeur
9. Kuppelei.	9. Procuration.	9. Proxénétisme
10. Zweifache Ehe.	10. Bigamy.	10. Bigamie
11. Menschenraub; unbefugte Einschränkung der persönlichen Freiheit.	11. Kidnapping or false imprisonment.	11. Enlèvement (Kidnapping) ou emprisonnement illégal
12. Entführung.	12. Abduction.	12. Enlèvement (Abduction)
13. Entführung, Weglegung, Aussetzung oder widerrechtliche Zurückhaltung eines Kindes.	13. Stealing, abandoning, exposing or unlawfully detaining a child.	13. Vol, abandon, exposition ou détention illégale d'un enfant
14. Bestechung, nämlich Anbieten, Übergeben oder Empfangen von Bestechungsmitteln.	14. Bribery, being the offering, giving or receiving of bribes.	14. Corruption, c'est-à-dire l'offre, la donation ou la réception de présents illicites
15. Meineid; Verleitung zum Meineid.	15. Perjury, or subornation of perjury.	15. Parjure ou subornation de témoins
16. Brandlegung.	16. Arson.	16. Incendie
17. a) Nachmachung oder Verfälschung von Geld; Inverkehrbringen von nachgemachtem oder verfälschtem Geld; b) wissentliche Herstellung oder wissentlicher Besitz von Werkzeugen, Geräten oder Maschinen, die zur Nachmachung von Geld hergerichtet und bestimmt sind, ohne rechtliche Befugnis.	17. a) Counterfeiting or altering money, or uttering or bringing into circulation counterfeited or altered money. b) Knowingly and without lawful authority making or having in possession any instrument, tool or engine adapted and intended for the counterfeiting of money.	17. a) Contrefaçon ou altération de monnaie, émission ou mise en circulation de fausse monnaie ou de monnaie altérée b) Fabriquer ou posséder sciemment et sans autorisation légitime tout instrument, outil ou engin adapté et destiné à la contrefaçon de monnaie
18. Urkundenfälschung; Weitergabe von nachgemachten oder verfälschten Urkunden.	18. Forgery, or uttering what is forged.	18. Faux ou mise en circulation de ce qui est falsifié
19. Raub.	19. Robbery.	19. Vol qualifié
20. Einbruchsdiebstahl, Diebstahl.	20. Burglary, housebreaking or larceny.	20. Cambriolage, effraction, vol
21. Veruntreuung.	21. Embezzlement.	21. Détournement
22. Untreue.	22. Fraud by a bailee, banker, agent, factor or trustee, or by a director, member or public officer of any company; fraudulent conversion.	22. Fraude commise par un dépositaire, banquier, agent, facteur, fiduciaire, ou par un administrateur, membre ou fonctionnaire public d'une compagnie; distraction frauduleuse

23. Betrug durch Vorspiegelung falscher Tatsachen.	23. Obtaining money, valuable security or goods by false pretences.	23. Obtention d'argent, de valeurs ou de marchandises sous de faux prétextes
24. Hehlerei.	24. Receiving any money, valuable security or other property knowing the same to have been stolen or unlawfully obtained.	24. Réception d'argent, de valeurs ou d'autres biens qu'on sait avoir été volés ou obtenus illicitement
25. Erpressung.	25. Threats with intent to extort money or other things of value.	25. Menaces avec intention d'extorquer de l'argent ou d'autres biens de valeur
26. Boshafte Beschädigung fremden Eigentums.	26. Malicious damage to property.	26. Dommages malicieux à l'encontre d'un bien
27. Betrügerische Krida.	27. Offences against bankruptcy law.	27. Infractions à la loi sur la faillite
28. Strafbare Handlungen im Zusammenhang mit dem Suchtgifthandel.	28. Offences in connection with the traffic in dangerous drugs.	28. Infractions relatives au trafic des drogues dangereuses
29. Vorsätzliche Gefährdung von Personen im Eisenbahnverkehr.	29. Any malicious act done with intent to endanger the safety of persons travelling or being upon a railway.	29. Tout acte malicieux commis avec intention de mettre en danger la sécurité des personnes voyageant par chemin de fer ou étant dans un train de chemin de fer
30. Piraterie.	30. Piracy.	30. Piraterie
31. Vorsätzliche Versenkung oder Zerstörung eines Schiffes auf See.	31. Sinking or destroying a vessel at sea.	31. Sabordage ou destruction d'un navire en mer
32. Angriff an Bord eines Schiffes auf hoher See in der Absicht der Tötung oder schweren Körperverletzung.	32. Assaults on board a ship on the high seas with intent to destroy life or to do grievous bodily harm.	32. Voies de fait commises à bord d'un navire en haute mer avec intention de tuer ou d'infliger des blessures corporelles graves
33. Auflehnung von zwei oder mehr Personen an Bord eines Schiffes auf hoher See gegen die Befehlsgewalt des Schiffsführers.	33. Revolt by two or more persons on board a ship on the high seas against the authority of the master.	33. Révolte par deux personnes ou plus, à bord d'un navire en haute mer, contre l'autorité du capitaine
34. Widerrechtliche und vorsätzliche Aneignung eines Luftfahrzeuges.	34. Unlawful and wilful seizure of an aircraft.	34. Prise de possession illégale et intentionnelle d'un aéronef
35. Widerrechtliche und vorsätzliche Handlungen, die zur Beschädigung eines Luftfahrzeuges oder zur Gefährdung seiner Insassen bestimmt oder geeignet sind.	35. Unlawful and wilful acts that are intended or likely to damage an aircraft or endanger its occupants.	35. Actes illégaux et intentionnels, destinés ou susceptibles à endommager un aéronef ou à mettre ses occupants en danger
36. Versuch einer der vorerwähnten strafbaren Handlungen, Verabredung dazu oder Beteiligung daran.	36. Attempt or conspiracy to commit or participation in, any offence above mentioned.	36. Tentative, complot ou conspiration pour commettre une des infractions mentionnées ci-dessus ou participation à une dite infraction.

die verfassungsmäßige Genehmigung des Nationalrates erhalten hat, erklärt der Bundespräsident dieses Abkommen für ratifiziert und verspricht im Namen der Republik Österreich die gewissenhafte Erfüllung der darin enthaltenen Bestimmungen.

Zu Urkund dessen ist die vorliegende Ratifikationsurkunde vom Bundespräsidenten unterzeichnet, vom Bundeskanzler, vom Bundesminister für Inneres, vom Bundesminister für Justiz und vom Bundesminister für Auswärtige Angelegenheiten gegengezeichnet und mit dem Staatssiegel der Republik Österreich versehen worden.

Geschehen zu Wien, am 7. Mai 1969

Der Bundespräsident:

Jonas

Der Bundeskanzler:

Klaus

Der Bundesminister für Inneres:

Soronic

Der Bundesminister für Justiz:

Klecatsky

Der Bundesminister für Auswärtige Angelegenheiten:

Waldheim

Das vorliegende Abkommen ist gemäß seinem Artikel 23 Absatz 1 am 30. August 1969 in Kraft getreten.

Klaus